Kreisliga Herren

Vareler TB II : STV Wilhelmshaven
Freitag, 10.11.2023, 20:00 Uhr

Kreisliga Herren: Spielausgang deutlicher als Satzverhältnis es vermuten lässt

Als Stefan Wilhelms sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Kreisliga Herren nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den STV Wilhelmshaven besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der STV Wilhelmshaven meist auf verlorenem Posten, denn nur 19 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Manuel Fischbeck, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Mit 3:1 hatten Fischbeck / Ramke im Einzel gegen Leppich / Hillmer die Nase vorn. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Röefzaad / Kolb wurden daraufhin Ostendorf / Wilhelms indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Lange mit Timo Leppich ringen musste Manuel Fischbeck, bis er seinen Kontrahenten mit 12:14, 11:5, 11:2, 11: 13, 14:12 niedergerungen hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Ben Ostendorf die Partie gegen Julia Hillmer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Nicht so gut lief es wiederum für Christian Ramke bei seinem 0:3 gegen Florian Kolb, obwohl Christian Ramke anhand der TTR-Spielstärke als enormer Favorit in die Partie gegangen war. Das Einzel zwischen Stefan Wilhelms und Matthias Röefzaad endete dagegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des Vareler TB II und des STV Wilhelmshaven in die Box. Manuel Fischbeck gelang es Julia Hillmer zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Hillmer nun 10 Siege und 6 Niederlagen in ihrer Bilanz für die aktuelle Saison stehen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Ben Ostendorf Timo Leppich in fünf Sätzen. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Christian Ramke hatte im Einzel gegen Matthias Röefzaad am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte im Anschluss Stefan Wilhelms beim 3:2 gegen Florian Kolb, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der Vareler TB II in der Saison nun 6 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 17.11.2023 gegen den MTV Jever V an. Für den STV Wilhelmshaven steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TuS Glarum am 24.11.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 9:7 geht.

Statistik:
Vareler TB II
Doppel: Fischbeck / Ramke 1:0, Ostendorf / Wilhelms 0:1
Einzel: M. Fischbeck 2:0, B. Ostendorf 2:0, C. Ramke 1:1, S. Wilhelms 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (02:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

STV Wilhelmshaven
Doppel: Leppich / Hillmer 0:1, Röefzaad / Kolb 1:0
Einzel: J. Hillmer 0:2, T. Leppich 0:2, M. Röefzaad 0:2, F. Kolb 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (02:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").